

Aargauer Zeitung

 WIND ORCHESTRA BLASORCHESTER BADEN WETTINGEN

«Celebration» Beeindruckende Würdigung zweier Grossmeister der Musikgeschichte

Angela Vögeli

29.05.2024, 09.36 Uhr

(chm) Mit «Celebration» führte das WIND ORCHESTRA Blasorchester Baden Wettingen letztes Wochenende ein beeindruckendes, kraftvolles Programm auf. Zu feiern gab es 250 Jahre Ludwig van Beethoven, 200 Jahre Anton Bruckner, das bevorstehende Fronleichnamfest und die Preisübergabe des Schweizerischen Blasmusikverbandes (SBV).

Beethoven.Bruckner.Strauss. So stand es auf dem Programm «Celebration». Man wolle damit diese bedeutenden Komponisten feiern. Was durch akkurates Musizieren und einem äusserst aufmerksamen Publikum in besonders würdiger Weise gelang. Unter der Leitung von Christian Noth spannte das Orchester einen grossen Bogen über die vier Hauptwerke, in welchen das Leben mit all seinen Facetten gefeiert wurde. Dazu gehörte auch die Auseinandersetzung mit dem Tod, sei es in revolutionärer Weise, wie es Beethoven in seiner «Egmont Ouvertüre» zeichnete, oder Eric Balls tragisches, doch hoffnungsvolles «Resurgam», welches er seiner verstorbenen, krebserkrankten Schwester widmete.

Die vier Hauptwerke wurden durch die Hymnen von Anton Bruckner verbunden. Die Choräle «Tantum Ergo», für Fronleichnam geschrieben, nehmen Bezug auf das Kirchenjahr. Sinnbildlich musikalischer Kitt zwischen den Hauptwerken und rundeten damit den Bogen zu einem grossen musikalischen Erlebnis ab.

«360° Suisse» Preisträger des «Swiss Made» Wettbewerbs

Am Konzert fand die Preisübergabe durch den Schweizerischen Blasmusikverband SBV statt. Dieser rief 2023 das «Jahr der Schweizer Blasmusikliteratur» aus und forderte die Orchester auf, ihre Konzertprogramme bestehend aus Schweizer Kompositionen einzureichen. Das Programm «360°», welches das WIND ORCHESTRA letzten November im Kurtheater Baden aufführte, wurde durch den SBV zu einem der Preisträger des Wettbewerbs gekürt. Peter Schmid, Vertreter des SBV überreichte dem Orchester die Auszeichnung. Er zeichnete das kreative und intensive Schaffen des WIND ORCHESTRAS aus. Im Speziellen die mit grossem Aufwand verbundene und bedachte Auswahl der Literatur.

Mit den Konzerten vom Samstag in der Kirche St. Michael in Ennetbaden und vom Sonntag in der Kirche St. Anton in Wettingen, zeigte das WIND ORCHESTRA erneut, wie sehr es die Blasmusik feiert und es schafft diese Freude mit seinen thematischen Konzerten auf das Publikum zu übertragen.

Legende der Preisübergabe Foto: von links: Christian Noth, Leiter und Dirigent / WIND ORCHESTRA Blasorchester Baden Wettingen. Peter Schmid, Schweizerischer Blasmusikverband (SBV). Franz Blaser, Präsident / WIND ORCHESTRA Blasorchester Baden Wettingen. Foto: Oliver Rusterholz.

Foto vom Orchester in der Kirche St. Anton in Wettingen vom Sonntag, 26.5.24. Foto: Claudia Kasper.

Für Sie empfohlen

Melden Sie sich an und erhalten Sie hier Ihre individuellen Leseempfehlungen.

Jetzt anmelden >



abo+ EINSPRACHEN

Bauvorhaben mehrere Jahre blockiert: Sieben teils haarsträubende Beispiele aus dem Aargau

